



Beteiligungsportal
der Regierungspräsidien

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
ABTEILUNG 4 – STRASSENWESEN UND VERKEHR

Öffentlichkeitsbeteiligung zum Ausbau der Landesstraße L 536 Wilhelmsfeld - Altneudorf

Vorhabenträger: Land Baden-Württemberg

Dokumentation zur Bürgerinformationsveranstaltung am 24. November 2016

Ort: Rathaus Wilhelmsfeld, Bürgersaal



Teilnehmende

Veranstalter Regierungspräsidium Karlsruhe

Karin Mihatsch, stellvertretende Leiterin Baureferat Nord

André Nieder, Projektleiter Baureferat Nord

Karina Speil, Referentin Öffentlichkeitsbeteiligung

Carina Langer, Referentin Öffentlichkeitsbeteiligung

Hans Zellner, Bürgermeister der Gemeinde Wilhelmsfeld

Sieglinde Pfahl, Bürgermeisterin der Gemeinde Heiligkreuzsteinach

Marcus Zeitler, Bürgermeister der Gemeinde Schönau/Altneudorf

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

ca. 60 Bürgerinnen und Bürger sowie Medienvertreter

TOP 1: Begrüßung

Herr Zellner, Bürgermeister der Gemeinde Wilhelmsfeld, begrüßt die Teilnehmenden zur Veranstaltung.

Frau Mihatsch, stellvertretende Leiterin des Baureferats Nord, informiert die Anwesenden über den Hintergrund des Vorhabens.

TOP 2: Ziel und Ablauf der Veranstaltung

Frau Speil, Referentin für Öffentlichkeitsbeteiligung, gibt einen Überblick über Ziele und Ablauf der Veranstaltung.

Ziel der heutigen Veranstaltung ist es, vor Baubeginn

- über den Bauablauf und die Verkehrsführung während der Bauzeit zu informieren
- Fragen – soweit heute möglich – zu beantworten
- Ansprechpartner und Quellen für aktuelle Informationen aufzuzeigen

Frau Speil weist in diesem Zusammenhang auf das Beteiligungsportal des Regierungspräsidiums Karlsruhe hin, auf dem die Interessierten alle Informationen zum Vorhaben sowie Kontaktdaten der Ansprechpersonen erhalten.

TOP 3: Vorstellung des Vorhabens

Herr Nieder, Projektleitung Baureferat Nord, erläutert anhand der Folien (vgl. Präsentation) die Einzelheiten des Bauvorhabens, u.a. zu den Themen Straßenentwässerung, Wasserversorgung, Glasfaserkabel, Anpassung Straßenbeleuchtung und Informationen zum Umweltschutz.

TOP 4: Bauablauf und Verkehrsführung

Herr Nieder, Projektleitung Baureferat Nord, erläutert die Verkehrsführung während der Bauzeit (vgl. Präsentation):

- Vollsperrung der L 536; Ausnahme: Anwohner und Rettungskräfte
- Umleitung über Heiligkreuzsteinach und Vorderheubach
- Für Busverkehr (ÖPNV) auch gesperrt, Lösung muss gefunden werden, Kontakt mit den Verkehrsunternehmen besteht bereits
- Müllabfuhr: Zufahrt nicht möglich; Baufirma holt Mülltonnen am Vorabend ab, diese werden beschriftet und am nächsten Tag von der Baufirma auch wieder zurückgebracht

Herr Nieder informiert über den Bauablauf:

- Provisorische Wasserversorgung
- Erstellung der Bauwerke erfolgt gleichzeitig
- Leitungsverlegung (Erreichbarkeit der Haushalte bis auf ca. 50 m gewährleistet)
- Straßenbau
- Bauzeit von März 2017 bis Oktober 2018

TOP 5: Fragen

Themen	Antworten der Projektleiter
Gehweg: Bis wohin geht dieser?	Herr Nieder: Der Gehweg wird bis zur Einmündung/Mühle gehen.
Wird der Gehsteig talseits verlaufen?	Herr Nieder: Ja, der Gehweg wird talseits verlaufen.
Der Fußweg entlang der Straße sollte weiter ausgebaut werden (Kinder). Anwesende äußern ihre Unzufriedenheit.	Frau Mihatsch: Im Planfeststellungsverfahren wurde die Wegeführung so festgelegt wie während der Veranstaltung erläutert. Das Baureferat kann nach dem formellen Verfahren die Wegeführung nicht ändern, da es nur für die Umsetzung der Baumaßnahme verantwortlich ist.
Welche Kapazität hat das Versickerungsbecken?	Herr Nieder: Das Versickerungsbecken wurde im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens berechnet und bemessen. Eine Information zur Kapazität liegt bei der Bürgerinformationsveranstaltung nicht vor. Information im Nachgang: Das Versickerungsbecken hat eine Kapazität von 484 m ³ . Es ist für ein hundertjähriges Niederschlagsereignis (Starkregen, der statistisch alle 100 Jahre vorkommt) ausgelegt.
Ist wegen der Bauphase eine Befahrung über den Riesenbergweg möglich? Vor allem für Rettungskräfte und Anwohner?	Bürgermeister Zeitler: Nein, der Weg darf nicht befahren werden, da es ein Waldweg ist. Die Aussage der Polizei in einem Vorgespräch war, dass die offizielle Umleitung über Heiligkreuzsteinach verlaufen wird. Die Wege über den Waldweg werden auch nicht für Anlieger und Rettungs-

	kräfte frei gegeben.
Welche Rettungswege wird es geben?	Bürgermeister Zeitler: DRK, Feuerwehr und Polizei werden in den nächsten Wochen zu einem Gespräch gebeten, da es bisher noch keine Lösung gibt. Das Ergebnis wird dann im Mitteilungsblatt veröffentlicht.
Bitte erläutern Sie den konkreten Bauanfang und Bauende.	Herr Nieder: Der Ausbau beginnt Wilhelmsfeld kommend vor der Querstraße „Unterer Langenrain“ (Zufahrt zu den Häusern mit den Nummern 1 bis 6. Das bedeutet, dass diese Zufahrt bereits beeinträchtigt sein wird. Das Bauende ist bei der Einmündung der Straße „Im Hauskorb“ im Bereich des Senioren- und Pflegeheims sein.
Besteht die Chance, jedes Haus während der Baumaßnahme an die Glasfaser anzuschließen?	Bürgermeister Zeitler betont die Möglichkeit, jeden Haushalt anzubinden. Er appelliert an die Bürger, die Möglichkeit zu nutzen. Die Kosten liegen derzeit zwischen 1200 und 1500 €. Dies wird aber noch verhandelt, evtl. werden die Kosten zwischen 600 bis 900 € liegen. Entsprechende Informationen der Bürgermeister erfolgen über die Gemeindeblätter. Bürgermeister Zellner ergänzt, dass die Möglichkeit zur Anbindung auch für die Wasserleitungen und sonstige Leitungen gilt.

Frau Bürgermeisterin Pfahl begrüßt die Baumaßnahme. Sie bittet die Bürgerinnen und Bürger die Geschwindigkeitsbegrenzungen einzuhalten. Ferner wünscht sie allen gute Nerven und hofft auf ein gutes Miteinander während der Bauzeit.

Herr Bürgermeister Zeitler schließt sich den Worten von Bürgermeisterin Pfahl an. Es ist abzusehen, dass es während der Bauphase zu Schwierigkeiten kommen wird. Herr Zeitler appelliert, dass die Bürgerinnen und Bürger mit Problemen auf die Bürgermeister und die Projektleiter des Regierungspräsidiums zukommen können, so dass Lösungen gefunden werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung bestand an Stellwänden die Möglichkeit, Detailfragen bzgl. Bauablauf und Verkehrsführung im direkten Gespräch mit den Experten zu klären. Diese Möglichkeit wurde von den Teilnehmenden gern genutzt.

Weitere Informationen

Für Fragen zum Bauablauf stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

André Nieder

Projektleiter
06221 1375-142
andre.nieder@rpk.bwl.de

Karina Speil

Referentin für Öffentlichkeitsbeteiligung
06221 926-3384
karina.speil@rpk.bwl.de

Sie erreichen uns auch persönlich im Baubüro direkt vor Ort.



Beteiligungsportal
der Regierungspräsidien

www.rp-karlsruhe.de

→ Beteiligungsportal (Link unten auf der Seite)
→ Verkehr/Infrastruktur: Aktuelle Baumaßnahmen
→ L 536, Ausbau der Landesstraße L 536 Wilhelmsfeld-
Altneudorf

Protokoll: Carina Langer und Karina Speil

Regierungspräsidium Karlsruhe

Stand: 25.01.2017

Anlagen

Anlage: Präsentation